

Unterrichtung

durch das Europäische Parlament

Entschlieung zur Exekution von Mohammad Munir und der drohenden Hinrichtung weiterer Oppositionspolitiker in Indonesien

DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT —

- A. bestürzt über die Nachricht, daß die indonesische Regierung den der Kommunistischen Partei Indonesiens (PKI) angehörenden Oppositionspolitiker und früheren Parlamentsabgeordneten Mohammad Munir nach 16jähriger Gefangenschaft aufgrund eines Todesurteils aus dem Jahre 1973 am 14. Mai 1985 exekutieren ließ,
- B. davon in Kenntnis gesetzt, daß vier weiteren inhaftierten Oppositionellen und Mitgliedern der PKI — Ruslan Widjasastra, Gatot Lestario, Djoko Untung und Rustomo — nach 15jähriger Gefangenschaft die Hinrichtung droht,
- C. unter Hinweis darauf, daß das vollstreckte Todesurteil gegen Mohammad Munir ebenso wie die zur Vollstreckung vorgesehenen Todesurteile gegen Ruslan Widjasastra, Gatot Lestario, Djoko Untung und Rustomo wegen ihrer politischen Gegnerschaft zu dem indonesischen Militärregime verhängt wurden, das 1965 durch einen blutigen Putsch an die Macht kam —
 - 1. verurteilt die Vollstreckung der Todesstrafe an Mohammad Munir als kaltblütige Exekution und politischen Mord;
 - 2. ersucht die Kommission, den Rat, den Präsidenten des Europäischen Parlaments und die Regierungen der Mitgliedstaaten der EG, alles in ihrer Macht stehende zu tun, um die Vollstreckung der weiteren Todesurteile zu verhindern, und dies mit der nach Sachlage gebotenen äußersten Dringlichkeit;
 - 3. fordert den indonesischen Staatspräsidenten auf, die zum Tode verurteilten Regimegegner zu amnestieren und freizulassen;

4. appelliert an die Weltöffentlichkeit, sich für die Amnestierung und Freilassung der zum Tode Verurteilten einzusetzen;
5. beauftragt seinen Präsidenten, diese EntschlieÙung der Kommission, dem Rat, den Regierungen und Parlamenten der Mitgliedstaaten der EG sowie dem indonesischen Staatspräsidenten zu übermitteln.